

zu TOP 2

# Hinweiszettel

Anfrage/Anregung

aus der Sitzung des HFA am 13.02.07

Name: _____	Datum: _____
Mitglied des: _____	
Sachverhalt	
_____	

## 17.2 Antrag der CDU-Fraktion auf Nichtraucherenschutz im Rathaus

III/A/0775

Herr Bögge bittet in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um einen Sachstandsbericht zum Antrag der CDU-Fraktion auf Nichtraucherenschutz im Rathaus.

_____
_____
_____
_____
Unterschrift

Stadt Rheine  
Die Bürgermeisterin  
- 7-EL -

Rheine, 20.02.07

- von der Verwaltung auszufüllen -

FB 7  
im Hause

mit der Bitte um

- unverzügliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und

- urschriftliche Mitteilung an FB 7 über das Veranlasste bis zum 13.03.07

übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben worden ist.

Im Auftrag



FB 7

im Hause

### Stellungnahme

- Umseitige Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller/in
  - schriftliche Nachricht an Antragsteller/in (s. Anlage)

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ....  
(Vermerke über beabsichtigtes weiteres Verfahren)

---

---

---

---

- Antragsteller/in wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

Der Einladung zur nächsten Sitzung soll folgende Stellungnahme beigelegt werden:

Über das allgemeine Rauchverbot in städtischen Gebäuden wurde sowohl im Arbeitsschutzausschuss der Stadt Rheine als auch in der Arbeitsgruppe Personalentwicklung verwaltungsintern diskutiert. Wegen der zahlreichen organisatorischen und arbeitsrechtlichen Probleme im Zusammenhang mit der Einführung eines allgemeinen Rauchverbotes soll die angekündigte landesgesetzliche Regelung abgewartet werden. Sollte diese Regelung jedoch nicht bis zum Sommer 2007 vorliegen, soll der Antrag der CDU-Fraktion erneut aufgegriffen und ggf. im Wege individueller Regelungen für die Stadt Rheine umgesetzt werden. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit über den aktuellen Sachstand berichten.

10-06-91-PM

Zeitaufwand f.d. Bearbeitung: 5 Min.

Sachbearbeiter/in Tel. 9 39- 212

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens Montag vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung zugestellt.